

Inhalt

I. Einleitung	7
2. Vorgeschichte (bis 1060 n. Chr.)	13
3. Das mittelalterliche Königreich (11.–16. Jahrhundert)	22
Christianisierung und Entstehung des norwegischen Einheitskönigtums (ca. 1060–1184)	22
Norwegens nordatlantisches Reich während der Wikingerzeit und im Mittelalter	31
Nordische Großmacht und Konglomeratstaat (1184–1355)	38
Wirtschaftliche und soziale Entwicklungen	42
Das Zeitalter der Kalmarer Union (1355–1537)	56
4. Union mit Dänemark (16.–18. Jahrhundert)	59
Von der Reformation zum Absolutismus (1537–1660)	59
Das Zeitalter des Absolutismus (1660–1814)	70
Finnmarken, Färöer, Island, Grönland: Norwegische Außenposten unter dänischer Regie	77
Wirtschaftliche und soziale Entwicklungen vom 16. bis 18. Jahrhundert	82
Kulturelle Tendenzen des Zeitalters	92
5. Union mit Schweden (1814–1905)	101
Die napoleonischen Kriege und das Ende der dänisch-norwegischen Union	101
Die Unionsfrage (1814–1905)	103
Innenpolitik	108
Anfänge der norwegischen Nationalbewegung	111

Bevölkerungsdruck, Auswanderung und Industrialisierung 122

Kirchen- und Bildungspolitik 127

Norwegens Norden im 19. Jahrhundert 131

6. Von der Unabhängigkeit ins «Ölzeitalter» (seit 1905) 134

Parteienkampf und europäische Krisen (1905–1940) 134

«Reichskommissariat Norwegen»:

Norwegen im Zweiten Weltkrieg (1940–1945) 143

Die sozialdemokratische Industriegesellschaft (1945–1974) 159

Öl, Gas und gesellschaftlicher Wohlstand (1974 bis heute) 172

Hinweise zu diesem Buch 184

Zeittafel 186

Norwegische Monarchen vom 9. Jahrhundert bis heute 194

Weiterführende Literatur 197

Karten 201

Personenregister 209

Ortsverzeichnis 215